

Zeitschrift: Swiss review : the magazine for the Swiss abroad
Herausgeber: Organisation of the Swiss Abroad
Band: 10 (1983)
Heft: 1

Anhang: Nouvelles locales : Europe, Asie = Lokalnachrichten : Europa, Asien

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nouvelles locales/Lokalnachrichten

Europe/Europa

Finnland

Schweizerklub Finnland

c/o Schweizerische Botschaft
Uudenmaankatu 16 A
SF-00120 Helsinki 12

Die Kinderweihnacht vom 12. Dezember lockte eine fröhliche Schar von etwa 20 Kindern ins Hotel Helsinki. Wir wollten unseren Sprösslingen mit einem Kasperlitheater eine Freude machen, und zwar mit dem altbekannten Rotkäppli, das als finnisch/schweizerdeutsche Aufführung vielleicht eine Weltpremiere war.

Für diejenigen Kinder, die im Oktober am Zeichenwettbewerb teilgenommen hatten, gab's schöne Preise. Den Hauptgewinn trug die kleine Heidi Miessmer nach Hause. Wir gratulieren nochmals herzlich!

Am 16. Dezember lud Geschäftsträger Thomas Feller zum Weihnachtsempfang auf die Residenz ein und tags darauf fanden wir uns zum Jahresabschluss im Klub-

lokal ein und feierten ein bisschen Weihnachten. Unser ehemaliger Präsident Konradin Kreuzer, der zu einer Vortragsreise nach Finnland geladen worden war, liess es

sich nicht nehmen, alte Bekannte zu treffen, wobei er manchmal doch studieren musste, ehe er richtig tippte.

Für den Vorstand: Leo Carena

Schweden

Schweizer Klub Norrköping

Box 2123
600 02 Norrköping

Das Weihnachtsfest/Samichlausfest fand am 4. Dezember im Café von Vrinnevi Motionscentral statt. Diese Gebäulichkeiten liegen in naturschöner Umgebung am Rande des Freizeitgebiets Vrinnevi. Das Lokal, im Tiroler Stil eingerichtet, trug zur gemütlichen Stimmung bei. Präsident Herbert Lang hiess die Anwesenden herzlich willkommen. Es erschienen 32 Personen, davon 10 Kinder. Kinder hatten Gratiszutritt.

Zuerst wurde wie üblich Glögg (Glühwein) serviert. Nach dem Essen wurden im Filmaal 2 Filme vorgeführt. Der erste Film, «Was weisst du über die Schweiz?» ist von einem schwedischen Lehrer gedreht worden, schwedisch gesprochen. Der Film vermittelt eine objektive Darstellung der Schweiz, von Schule bis zur Armee, von der Schönheit der Landschaft bis zu den Sozialleistungen des Staates. Im Verlaufe dieses Films wurde auch Zürich gezeigt, und wen sahen wir dort, wenn nicht den früheren Präsidenten des Schweizerklubs Norrköping, Theo Nagel, wie er auf dem breiten Trottoir der Bahnhofstrasse daherschreitet. Man sieht schon, die Norrköpings-Schweizer sind Kosmopoliten und sind überall an-

zutreffen. Vermutlich hat Theo Nagel bei der Realisation dieses Films nicht nur auf der Leinwand mitgewirkt. Wie dem auch sei – der Film ist sehr gut und hilft, das positive Image der Schweiz in Schweden zu festigen.

Der zweite Film handelte von Ski-Akrobatik in den Alpen und machte besonders den Kindern viel Spass. Peter Bärtschi besten Dank für die Bedienung des Filmprojektors.

Danach kam der Höhepunkt des Abends: das Eintreffen des Samichlaus. Wildes Glockengeschelle kündigte sein Kommen an. Er kam, sah und siegte. Mit schnellen Schritten stürmte er ins Lokal, über dem Rücken den schweren Sack, in der Rechten eine solide Rute. Er fand sofort einen spontanen Kontakt zur anwesenden Kinderschar. Die Kinder sagten Verse auf, spielten Flöte und der Samichlaus verteilte den Pestalozzi-Kalender nebst Nüssen, Mandarinen und Äpfeln.

Es war ein gemütliches Fest und wir hoffen, dass im kommenden Jahr noch mehr Kinder teilnehmen können.

Den Spendern von Kuchen, Torte, Glace, Weihnachts-Schokoläddli und Kalendern herzlichen Dank!

Der Vorstand wünscht allen Clubmitgliedern gute Fahrt im neuen Jahr.

Rü

Délai de rédaction de pages locales pour 1983:

Redaktionsschluss für die Lokalseiten 1983:

2/83 juin/Juni 29.4.1983

3/83 septembre/September
12.8.1983

4/83 décembre/Dezember
20.10.1983

**Schweizer-Club
Süd-Schweden**
Box 4082, 203 11 Malmö 4

Jahresrückblick

1982 war ein gutes Jahr für unseren Club, und daher wollen wir die verschiedenen Anlässe nochmals ganz schnell vor unseren Augen vorbeiziehen lassen:

An der 33. ordentlichen Generalversammlung vom 20. März, im Restaurant Linné in Malmö, wurde folgender Vorstand gewählt:

Präsident: Walter J. Allemann (bisher)

Vizepräsident: Robert Schuler (bisher)

Sekretärin: Christel Rasmussen (neu)

Kassierin: Sonja Bolstad (bisher)

Clubmeisterin: Hanni Lovász (bisher)

Der Mitgliederbeitrag wurde um je SKr. 10.- erhöht:

SKr. 60.- für Familien und Ehepaare

SKr. 50.- für Einzelmitglieder

Nach der Arbeit das Vergnügen! Ein gutes Nachtessen liess die Mägen zu ihrem Recht kommen, die Gesichter wurden mit dem Sketch «Sitzengeblieben» zum Lachen gebracht, und als gar noch eine Flasche Appenzeller verlost wurde, griffen die Finger ganz schnell zum Portemonnaie. Das Glück lachte Marie und Berndt Lorenzen, die an diesem Abend in unserem Kreise debütierten.

Der Velo-Ausflug vom 20. Mai stand im Zeichen dänischer Geschichte. Nicht gerade bei strahlendstem Sonnenschein traf sich eine frohgelaunte Schar im Hafen von Landskrona. Als Überraschung entführten wir die Gäste zuerst auf die Landskrona Cittadell, wo uns ein Guide in die Geschichte dieses Gebäudes einweihte. Hinterher genossen wir die Bootsfahrt nach dem Inselreich Tycho Brahes. Ven war das Ziel unseres Ausflugs. Auf gemieteten Fahrrädern begannen wir die Entdeckungsfahrt, vorbei an

verträumten Häuschen mit schmucken kleinen Gärten, der ehemaligen Stjärneborg entgegen. Nach eingehender Besichtigung genossen wir zu Füssen Tycho Brahes das Picknick. Nebst Tycho lernten wir aber noch eine andere, etwas weniger bekannte Ven-Gestalt kennen: das «Flicka från Backafall». Kreuz und quer radelten wir auf der Insel umher und viel zu schnell verflogen die Stunden.

Der traditionelle Familienausflug an den Häljasjö fand am 6. Juni statt. Zum Selbstkostenpreis von SKr. 26.- (vom Club mit 6.- subventioniert), offerierten uns die beiden Köche Arthur Massler und Anton Schaller herrliche Biffplätzli vom Holzkohlegrill. Wie das duftete! Dazu gab es wie immer Kartoffelsalat, Pickels und gewürzte Butter. Getränke, Kaffee und Kuchen wurden, wie das bei uns meistens der Fall ist, von allen selbst mitgebracht. Nach diesem herrlichen Essen in Gottes freier Natur konnte man die angestaute Energie beim Seilziehen verpuffen.

Den Geburtstag unserer Heimat feierten wir im Scoutgården in Veberöd. Die Sonne stand hoch am blauen Himmel und die Schweizerfahne hing etwas schlaff am Mast, denn kein Lüftchen regte sich. Gunnar Bolstad amtete als Grillmeister und schon bald lockte der Duft von Kalbsbratwürsten und Cervalats die versammelte Schar, der Hitze zum Trotz, in die Nähe des Grills. Bei Kuchen und Kaffee lauschten wir anschliessend den Worten unseres obersten Landesvaters Fritz Honegger.

Wir haben die Gelegenheit gerade benutzt, um mit dem Losverkauf zur Finanzierung des Karnevalorchesters zu beginnen.

Am 11.-13. September trafen sich die Präsidenten und Delegierten zur Präsidentenkonferenz in Göteborg.

Herr Botschafter Bohnert bittet alle Schweizer, das Image unseres Landes in Skandinavien verbessern zu helfen!

Was die Auszahlung der schwedischen Pensionsrente bei einer evtl. Rückkehr in die Schweiz betrifft, so wird dem Rückwanderer nur die ATP ausbezahlt. Bleibt man jedoch in Schweden sesshaft, so hat man Anspruch auf die volle Pensionsrente. Das Auslandschweizersekretariat ruft uns auch den Solidaritätsfond in Erinnerung! Formulare können bei der Botschaft bezogen werden!

Am 26. September erlebten wir zusammen mit unseren Freunden vom Schweizerverein Kopenhagen einen Sonntag auf Amager. Die «Kopenhagener» empfingen uns herzlich und offerierten uns im Dragør Museum einen Willkommenstrunk. Anschliessend führte uns Margareth Helsberg Andersen vom Touristbüro im Museum herum. Beim Spaziergang durch das Städtchen bewunderten wir die kleinen, sauberen Riegelhäuser mit den schönen Strohdächern. An die Hausmauern schmiegen sich rotblühende Steckrosen; ab und zu waren die Wände aber auch mit Kletterrosen überdeckt. Unter kundiger Führung von Margareth statteten wir auch dem Amager Museum in St. Magleby einen Besuch ab. Während man in der einen Hälfte des Museums die Wohnkultur vergangener Zeiten studieren kann, sind auf der andern Seite des Gebäudes alte Volkstrachten und wunderschöne Handarbeiten zu bestaunen. Im «Kogelungen» machten wir es uns auf einer Wiese unter Bäumen gemütlich. Schon bald bissen wir mit Heissunger in die mitgebrachten belegten Brote und Würste. Ruthli Koch unterhielt uns mit Handorgelmusik, und bald einmal sang alles mit. Die Kinder vergnügten sich beim Fussballspielen. Wir

fanden aber auch noch Zeit zum Turnen und zu einer Polonäse. Zur Tradition geworden ist auch der Kegelabend im November. Seit dem Jahre 1980 spielen wir mit Handikap-Punkten. Auf diese Weise haben auch die etwas schwächeren Spieler die Möglichkeit, sich in die vorderen Ränge einzuschleichen. Zudem weiss man erst an der Preisverteilung am Weihnachtsfest, wer die glücklichen Gewinner sind. Um das Ganze noch etwas attraktiver zu machen, gibt es nebst dem Wanderpokal auch noch vier Club-Preise zu gewinnen. Drei der Preise gehen an die besten Spieler, der vierte Preis ist ein Trostpreis der dem Letztplazierten ausgehändigt wird.

Der Losverkauf wurde auch nicht vernachlässigt und die restlichen Exemplare des «Weltschweizer», das ist das Liedertextbüchlein des Auslandschweizersekretariats, fanden ihre Abnehmer.

Am 11. Dezember feierten wir im Bispsaal der katholischen Kirche in Malmö Schweizerweihnacht. Die Erwachsenen konnten wir mit einem Krippenspiel von Friedrich Wyss, welches den Titel «Anna, die ungeschickte Flötenspielerin» trägt, erfreuen. Zwischen Essen und Kaffee fand die schon längst ersehnte Preisverteilung statt. Grosse Spannung herrschte unter den Kegelspielern. Die glücklichen Gewinner waren:

Wanderpokal und
1. Preis des Clubs Peter Wolter
351 Pte.
2. Preis des Clubs Edgar Stern
344 Pte.
3. Preis des Clubs Bengt-Inge Leo
332 Pte.
Der Trostpreis ging an Deborah Bolstad.
Herzliche Gratulation!

St. Nikolaus fehlte selbstverständlich auch nicht. Verschen und Liedchen wurden von den Kindern eifrig vorgetragen und mit einem St. Niklausen-Sack sowie einem Grittibänz, gespendet von unserem Konsul Heinz Hugi, belohnt. Die Erwachsenen hatten einiges zum Schmunzeln. Bestimmt hat sich mancher daran erinnert, was das heisst, mit klopfendem Herzen vor einem alleswissenden St. Nikolaus zu stehen. Zum Abschluss erfreute uns Katharina Schuler noch mit einem Liedchen.

Vom Weihnachts-Neujahrstag-Angebot haben 7 Erwachsene und 2 Kinder Gebrauch gemacht.

Heidi-Ruth Allemann

Interessenten, die gerne unserem Club beitreten wollen, können sich direkt an unseren Präsidenten wenden:

Walter J. Allemann
Råadshällagatan 2
212 30 Malmö

Telefon: 040 49 35 26

Swiss Club Bahamas

Mailing Address:
P. O. Box N-10441
Nassau, Bahamas

Committee:

Honorary President:
Mr. O. Exchaquet, Ambassador of Switzerland to the Bahamas.
Honorary Vice-President:
Dr. J. J. Morger, Consul of Switzerland to the Bahamas.
President: Mr. Peter Albisser.
Vice-President: Mr. Kurt Martin.
Secretary: Mr. Bruno Pletscher.
Treasurer: Mr. Yves Lourdin.
Assessors: Mr. Luc Bourgeois,
Mr. Ernst Krieg.

It is my pleasure to inform that the Swiss Club Bahamas was constituted on January 22, 1982.

Out of 102 Swiss registered at the Swiss Embassy in Ottawa, 58 are presently members of the Club. During the course of this year we had so far 4 «get togethers» (meetings) namely: a film evening in January; a «jazz» evening in March; a beach party in May; the celebration of our national holiday on the 1st August at which we had 70 persons in attendance.

Plans of get togethers in the future are:

A weekend trip to one of the beautiful Out Islands in the Bahamas.

An evening on a pleasure boat with «wining, dining and dancing».

Furthermore, a tennis sub-committee has been formed to have a yearly tennis tournament for the tennis enthusiast.

Last but not least, I would like to extend my sincere thanks to the Embassy of Switzerland, Ottawa (Canada) as well as the Swiss Consulate in the Bahamas for their efforts which have enabled us to form our Club.

*Peter Albisser
President*

Dänemark

Schweizerverein Jütland

Sonntag, den 5. Dezember, kam St. Nikolaus zu uns im Gesten Formlingshus.

13.30 Uhr versammelten sich 23 Kinder und ihre Eltern am festlich geschmückten Kaffeetisch und warteten auf den «Samichlaus», der wieder gut gespielt wurde von Werner Gass, Knecht Ruprecht

war auch dabei. Die Kinder bekamen ihre Säckli sowie einige gute und mahnende Worte vom «Samichlaus». Nachher zeigte Urs die Filme, welche er gemacht hat von den vorigen Klausfeiern und 1.-August-Feiern, das machte viel Freude und es war lustig zu sehen, wie gut wir uns immer unterhalten an unseren Festen.

Asie/Asien

Kuwait

First Swiss Businessmen's Luncheon

On January 6th, 1983, about thirty Swiss Businessmen (and Businessladies!) answered the Swiss Chargé d'affaires' invitation to attend this inaugural luncheon at the Mövenpick Restaurant in Kuwait.

Luncheon speaker P.Chavannes (left) relaxes after his speech, in company of Swiss Chargé d'affaires and Madame E.H.Bovay.

The meeting was enhanced by an address by Mr. P.Chavannes, Secretary general of Swiss Export Consultants, from Lausanne.

According to the participants, periodic meetings of this kind would be greatly appreciated, inasmuch as they would facilitate the exchange of comments on professional experiences and give everyone the possibility of establishing new social contacts. The idea has been taken up by a smaller group of Swiss Businessmen who will organize the next luncheons.



Singapore

News Release

Five European communities take part in historic project

In an historic agreement, five European Communities – Swiss, Dutch, British, French and German have launched an ambitious multi-million dollar building programme at Bukit Timah.

Over the next two years, the prime 18-acre site near the Singapore Turf Club will house a prestigious British Association Club complex and three schools – Dutch, French and German.

The land, owned by the Swiss Club, has been leased to the four different organizations for 100 years.

Officials from the British Association and the three schools met at the Swiss Club recently for the historic lease-signing ceremony.

In his opening speech, Mr. Martin

M. Bender, President of the Swiss Club, welcomed the French, German and Dutch Ambassadors, British Council members and Representatives from the British High Commission, as well as Lessees and Swiss Club members, and expressed joy and satisfaction on behalf of the Club that the long years of negotiations found such a splendid conclusion in today's historic lease-signing ceremony. He paid tribute to those Swiss Club members who had the far-sight to acquire, keep and maintain this piece of land, of which 18 acres will remain the Swiss Club's property. He went on: «It took a lot of initiative, loyalty, communal thinking, time and endurance by our finance committee members and the representatives of the lessees to negotiate the agreements fairly and bring them to a successful conclusion. I thank you, your Excellencies, La-

dies and Gentlemen, for having joined us this evening to honour the occasion of fostering the friendly relations and interaction between several European communities in Singapore, in 2 to 3 years' time, english, german, french, dutch and swiss children will share common sportsgrounds in most beautiful, tropical surroundings. May this international community prosper in peace and harmony for their own and the benefit of generations to come».

Mr. Tom Petersen, who is the spokesman for the lessees said, the signing of the agreement was a great moment for the five nationalities involved in the Scheme. He added, «it is a wonderful opportunity for us all to get together in what I believe is a most beautiful setting».

«It is something unique in this part of the world».

Before building can begin, the four organizations will jointly undertake the construction of a road into the site and the installation of water, electricity and sewerage facilities. The building of the new schools will help to ease a shortage of space in the existing French, German and Dutch schools.

Each school will have its own excellent facilities and a common playing field, shared with the Swiss Club, will help bring all the nations together.

The British Association Club complex will be built in two phases. The first facilities – floodlit tennis courts – should be available for use by the end of next year. Squash courts, a swimming pool, restaurant, bar and administrative offices are also included in the first phase of building.

Phase II will feature a large dining room, ball room and library.

The Chairman of the British Association, Mr. Douglas A. Beaton said: «After quite some time everything is now beginning to take shape and the Club should

soon be on the way. It is looking very exciting».

«I am confident that we shall be able to commence the building programme for Phase I by the middle of next year».

Hong Kong

Swiss Association of Hong Kong

With a sporty Bowling Competition at the Yacht Club mid of September, an unforgettable Sedan Chair Race early October, an interesting Ladies Morning at the Han Tomb under guidance of Prof. S. Bart and a superb Car Rally mid of November, our Association's active winter season had a successful take-off. Additionally, about 120 members visited the airplane carrier «Midway» and 55 children gave a warm welcome to the «Samichlaus» early December. However, there are a few more events coming up! A family hike, the yearly Golf and Tennis Tournament, the Cross Country Rally, a Sausage Festival «Metzgete» and the 5th Swiss Carneval (Fasnacht), Operation «Mercury» with the Queen's Gurkhas Signal (Auslandschweizer-Fernschiessen) and the Annual General Meeting will be the highlights of the busy season.

Beside the recent Extraordinary General Meeting of the newly founded Swiss Business council in Hong Kong, there aren't any further news. Except the removal of our weekly Swiss Stamm from the «la Taverna» to «BoB's» new Swiss Restaurant in Central where Bob Hauser is welcoming us every Monday (instead of Tuesday). And in case you become hungry, a few Swiss specialties will await us. Well, let's hope to see you there sometime...

K. Huber

Meetings

Weekly: Swiss Stamm every

Monday, from 5 p.m. at «BoB's» Restaurant in Central (6 On Lan Street)

Monthly: Swiss Business Luncheon first Monday, 12.30 p.m. at the «Hongkong Hotel» in Kowloon

Swiss Business Council in Hong Kong

At an Extraordinary General Meeting of Member Firms, which was held on November 24, 1982 in the presence of the Swiss Consul General, Mr. R. Wolf an Consul O. Hutter, some 32 Founder Members, out of a total of 36 Members Firms, approved the By-laws of the Council and elected the Council's President and Board Members.

The main objectives of the Council are in principle the following:

- To arrange for the exchange of information/experiences between members of the Swiss Business Council in Hong Kong;
- To make suitable representations on behalf of the Swiss business community in Hong Kong to the competent authorities and institutions in Hong Kong and in Switzerland;
- To promote, develop and expand trade, commerce and industry between Switzerland and Hong Kong;
- To promote Swiss capital investment in Hong Kong;
- To contribute to the enhancement of Switzerland's image in Hong Kong.

In the course of the Meeting the Council Members also discussed certain aspects of the current economic environment.

Whilst in general the Council Members remain cautiously optimistic, strong feelings prevailed that some of the difficulties, so clearly evident at present are self-made and self-inflicted.

The Council expresses the strong hope, that everything will be done to fully ensure the unrestricted play of market forces which

should result in a gradual return to more realistic figures for commercial and residential rents. Careful attention will have to be given as well to all aspects of «cost development», particularly during this period of slower economic growth.

«Switzerland – your Partner»

Die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung hat wiederum ein Exportförderungs-Seminar zugunsten schweizerischer kleiner und mittlerer Betriebe in Hong Kong durchgeführt. Der Anlass fand am 18. Oktober 1982 im Regent Hotel unter dem Patronat des schweizerischen Generalkonsuls statt. Es wurde weitgehend auf Grund der Wünsche der dafür verantwortlichen Zentrale für Handelsförderung durchgeführt.

Der Erfolg kann gemäss Aussagen des OSEC-Vertreters als zufriedenstellend bezeichnet werden, haben doch mehrere Schweizer Betriebe Agenten gefunden, und es konnten verschiedene Geschäftsbeziehungen angebahnt werden.

Für weitere derartige Anlässe wird das Generalkonsulat der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung vorschlagen, inskünftig ein etwas realistischeres Konzept zu wählen, welches den Interessenten und deren spezifischen Wünschen vermehrt entgegenkommen wird.

Revue suisse Schweizer Revue Swiss Review

edited by the executive commission for the information from and to the Swiss Abroad

Coordination: Lucien Paillard

Responsible for local news:
the Swiss communities abroad

Composition and printing:
Buri Druck Ltd., Berne